

Stadtanzeiger -

1.09.2013

Frauen sagen nein zu Militärschlag gegen Syrien

Hamm (tig). Zum Weltfriedenstag am 1. September und angesichts der bedrohlichen Lage in Syrien hat der Vorstand der Hammer Frauenverbände eine Resolution verfasst, mit der alle Politiker, alle Hammer Verbände- und Vereinsvorstände sowie alle Kirchenverantwortlichen aufgerufen wer-

den, ihren Einfluss auf die Bundesregierung und auf die Bundesvorstände der jeweiligen Parteien geltend zu machen, um einen Militärschlag der westlichen Länder unter Beteiligung Deutschlands zu verhindern. „Gleichzeitig fordern wir die Bundesregierung zu einem verstärkten Einsatz

bei diplomatischen Verhandlungen auf – und bitten nachdrücklich um eine deutlich größere humanitäre Hilfe für die Millionen syrischen Flüchtlinge“, heißt es weiter. In ihrer Resolution erinnern die Frauen unter anderem an „die Biowaffen-Lüge, mit der vor 10 Jahren Amerika sein militäri-

sches Eingreifen im Irak gerechtfertigt hat. (...) Am 1. September ist der Weltfriedenstag! Die Welt bereitet sich auf einen Nahostkrieg vor.“ Mit den Worten des deutschen Dichter Wolfgang Borchert sagen die Frauen angesichts der Kriegsgefahr: „...dann gibt es nur eins: Sag nein!“

Stadtanzeiger Hamm 1.09.2013